



ZIN 19 · Ermlandstraße 33 · 59329 Wadersloh

Herrn Dr. Olaf Gericke
Landrat des Kreises Warendorf
Waldenburger Straße 2

48231 Warendorf
landrat@kreis-warendorf.de

Ermlandstraße 33
59329 Wadersloh
Telefon: +49 160 93049492
Mail: info@zin19.de
www.zin19.de

Wadersloh, 08.12.2024

Schutzmaßnahmen und Informationen für Bürger im Falle eines Angriffskrieges

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

als gesellschaftlich engagierte Gruppe ZIN19 wenden wir uns an Sie, um ein Anliegen vorzutragen, das uns seit längerem beschäftigt.

Unsere Initiative besteht seit 2019 und setzt sich mit Themen auseinander, die das Wohl der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Wadersloh betreffen. Besonders am Herzen liegen uns dabei Nachhaltigkeit und Sicherheit.

Seit Beginn des Ukraine-Krieges am 24. Februar 2022 – der sich im Februar 2025 zum dritten Mal jährt – beobachten wir eine zunehmende Verunsicherung in der Bevölkerung. Viele Bürgerinnen und Bürger äußern Ängste und suchen dringend Orientierung, insbesondere in der Frage, wie die Bürger der Gemeinde Wadersloh sich im Falle eines Angriffskrieges auf Deutschland verhalten sollen.

Die geografische Nähe zu den Konfliktgebieten verstärkt diese Ängste: Von Wadersloh bis zur ukrainischen Grenzstadt Starowitowe sind es lediglich 1.236 Kilometer. Die Fahrzeit mit dem Auto beträgt etwa 12 Stunden, mit dem Flugzeug von Berlin nach Kiew nur knapp 2 Stunden und 19 Minuten.

Diese Fakten schaffen das Gefühl einer unmittelbaren Bedrohung „vor der Haustür“.

Zusätzlich hat die Ankündigung des russischen Präsidenten Wladimir Putin vom 27. Februar 2022, die russischen Atomstreitkräfte in Alarmbereitschaft zu versetzen, sowie die Eskalation weiterer Konflikte im Nahen Osten und in Taiwan, die Besorgnis in der Bevölkerung verstärkt.

Unser bisheriger Austausch mit den Behörden

Am 2. April 2024 haben wir die Gemeinde Wadersloh schriftlich gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Sind die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wadersloh im Falle eines Krieges schutzlos?
2. Wann wird die Gemeinde ihrer Bevölkerung einen Leitfaden für den Fall eines Angriffskrieges auf deutsches Staatsgebiet zur Verfügung stellen?
3. Welche Schutzräume stehen den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Wadersloh zur Verfügung?

In der Antwort der Gemeinde vom 29. April 2024 wurde uns mitgeteilt, dass es einen Leitfaden für Katastrophensituationen wie Stromausfälle, Brände, Unwetter oder Hochwasser gibt – jedoch nicht für den Fall eines Krieges.

Unsere eigenen Recherchen bestätigen, dass die Vorbereitung der Bevölkerung auf einen möglichen Angriffskrieg bislang kaum thematisiert wird. Wir sind jedoch der Meinung, dass ein Angriffskrieg nicht mit anderen Katastrophenszenarien vergleichbar ist und daher spezifische Maßnahmen erfordert.

Am 31. Mai 2024 haben wir uns auch an das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gewandt. Die Antwort vom 15. August 2024 zeigte, dass auch dort keine spezifischen Leitfäden für den Kriegsfall verfügbar sind.

Zudem haben wir am selben Tag die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben angeschrieben, um Informationen über verfügbare Schutzräume in Wadersloh zu erhalten. Eine Antwort steht bis heute aus.

Unsere Bitte an Sie:

Da die Kreisleitstelle im Kreis Warendorf im Kriegsfall eine zentrale Rolle bei der Koordination von Notfällen und Einsätzen übernimmt, bitten wir Sie dringend um folgende Maßnahmen:

1. Prüfung und Entwicklung von Schutzmaßnahmen für die Zivilbevölkerung im Falle eines Angriffskrieges auf Kreisebene.
2. Bereitstellung klarer, leicht zugänglicher Informationen für die Bevölkerung, beispielsweise in Form eines Leitfadens oder durch Informationsveranstaltungen. Diese sollten unter anderem erläutern:
 - die Bedeutung von Sirenen und Warnsignalen,
 - die Nutzung der Warn-App NINA,
 - die zu empfangenden Radiosender und deren Frequenzen,
 - zuständige Behörden und Anlaufstellen im Ernstfall.
3. Planung und Bereitstellung geeigneter Schutzräume, einschließlich transparenter Kommunikation über deren Standorte und Zugänglichkeit.



Wir sind überzeugt, dass eine fundierte Aufklärung und Vorbereitung der Bevölkerung wesentlich zur Beruhigung und Sicherheit der Menschen beitragen kann. Als Landrat haben Sie die Möglichkeit, dieses wichtige Thema im Sinne der Bürgerinnen und Bürger zu priorisieren.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Wir stehen Ihnen jederzeit gerne für einen Austausch oder weiterführende Gespräche zur Verfügung und bitten Sie um eine Rückmeldung zu den oben genannten Punkten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Christensen'.

Steen Christensen

Für die Gruppe ZIN19

Zukunft Initiative Nachhaltigkeit